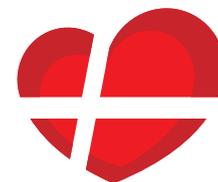


Tourenvorschläge - Kultur und Natur

Die Kirchen des Flusstales, Feuerzeichen und Aussichtspunkte

Tagesausflug Radtour, etwa 26,7 km



Assens

Ausgangspunkt: Assens Hafen

1. Mariendalstanden (der Mariendalstrand)

Gleich nach dem Hafen liegt der Mariendahlstrand mit Badesteg. Setzen Sie entlang des Mariendalsvej Assens "Sølvkyst" das neue schöne Villenviertel mit Aussicht zum Bågård fort.

2 Aborg:

Aborg ist aus alter Zeit; ein großes und bedeutendes Dorf mit vielen Höfen und Häusern. Am Aborgvej können Sie einen Abstecher zum Aborg Strand machen, der einen schönen Badesteg hat. Die Route setzt in Richtung Tvingsbjerg Fyr fort, dort gibt es einen Leuchtturm, den können Sie allerdings nicht besichtigen, denn der Leuchtturm besteht mehr aus einem „Vorfeuer“ in einem Privaten Wohnsitz hier an Aborg Minde und einem „Hinterfeuer“ an Baunet an der Küste.

3. Aborg Nor: (nur Radweg)

Weiter vorne passieren Sie den Damm und die Pumpstation an Aborg Nor. Puge Mølle Å mündet hier am Lillebælt („Kleine Belt“). In der Wikingerzeit konnte man auf den Puge Mølle Å fahren, und der Name Aborg zeigt, dass es auf jeden Fall eine Burg an der Südseite gab, aber man hat auch Ruinen im Næs-Viertel gefunden. Der Damm wurde im Jahre 1913, um Überschwemmungen mit Salzwasser vom „Kleine Belt“ zu verhindern, errichtet. Das Haff ist reich an Vogelleben und es gibt u.a. Seeadler, Bekasinen, Flussuferläufer, als auch verschiedene Enten und Gänse.

4. Das Feuerzeichen:

An Baunevej wird rechts abgebogen. Links gibt es „Baunet“ ein Hügel mit Windschutzhütte und Feuerstelle auf der Spitze. Vor dem Fuße des Hügels gibt es ein Picknickgebiet mit Tischen und Bänken samt einem kleinen Spielplatz. Auf der anderen Seite von dem Weg liegt Tvingsbjergs Leuchtturm, ein schwarz gemalter Turm. Im ganzen Gebiet um das Flusstal wird viel verschiedene Gemüse wie Spargel, Zwiebeln, Erdbeeren, Erbsen, Kartoffeln, Kohl und Mais angebaut, die in der Saison von Torup Bakkegård an Middelfartvej nördlich von Sandager verkauft werden.

5. Sandager Kirche og Barløse kirche:

Von der Hügelspitze auf dem Weg können Sie die ganze Puge Mølle Å Tal mit sowohl Sandager als auch Barløse Kirchen sehen. Die Turmspitze der Sandager Kirche ist als Seezeichen von Fyr- und Vagervænet angebracht. Auf der Turmspitze der Barløse Kirche ist ebenfalls ein offizielles Seezeichen.

In der Sandager Kirche gibt es eine Madonnastatue, die von Claus Berg am Anfang des 16. Jahrhunderts geschnitten wurde. Fahren Sie rechts zum Sandager Kirkevej, und gleich über den Middelfartvej nach Barløse Kirche zum Langemosevej und Barløsevej.

6. Barløse Kirche:

Hoch über der Landschaft liegt die Kirche, die aus dem 12. Jahrhundert ist, einer der ersten romanischen Kirchen, die gebaut wurde. Von der Kirche können Sie einen Abstecher zum Barløseborg Golfklub machen, wo man das Café „Tee Time“ findet. Von der Barløse Kirche aus fahren Sie die Langsted gyden (Langsted Gasse) entlang, hier auf der Spitze von dem Höhenrücken können Sie die Aussicht über Lillebælt genießen. Biegen Sie am Bæringvej rechts ab, und danach links am Barløsevej.

7. Puge Mølle:

Vorhin man zu der alte Furt Salbrovad kommt, liegt Puge Møllegård Barløsevej Nr. 2. Von der Landstraße können Sie den alten Fachbau überfliegen, der die Wassermühle beherbergt. Puge Mølle hat vor Ort seit dem 16. Jahrhundert existiert. Setzen Sie nach Salbrovad fort und fahren links am Middelfartvej in Richtung Assens.

8. Holevad Kirche:

Links liegt Holevad Kirche, die letzte der drei Kirchen rund um Puge Mølle Å ist. Ein reiches Gebiet im Mittelalter. Von Middelfartvej fahren Sie Bækagervej und Jørgen Brahesvej entlang nach Brahesborg.

9. Brahesborg:

Der Weg führt durch den Wirtschaftshof, und auf dem Hof gibt es eine feine Aussicht auf das Hauptgebäude von 1656 mit den Namen von Jørgen Brahe und Anna Gyldenstjerne. Das Renaissancehaus ist im Jahre 1756 zu einem klassizistischen Stil umgebaut. Fahren Sie links am Brahesborgvej und bemerken die schöne Hängebrücke über den Wallgraben.

10. Galleri Sulegård:

Galleri Sulegård ist ein feiner Repräsentant der Pfostenhöfe (sulegård) auf Westfünen. Ein „Sulegård“ hat eine spezielle Konstruktion von Holz, Säulen, die Dachkonstruktion trägt. Es gibt große Deckenhöhe und Möglichkeit, um die Scheune gerundete Ecken zu geben.

Folgen sie der Route zurück nach Assens

